



**Klassikfestival
für Jung und Alt
29.09. – 01.10.2017**

Lanz-Kapelle, Meerfeldstr. 87, 68163 Mannheim

PROGRAMM

Eine Veranstaltung
des MusikForum Mannheim e.V.
In Kooperation mit der Agentur ALLEGRA
und mit freundlicher Unterstützung der BIG-Lindenhof

Freitag, 29.09.17, 20.00 Uhr
4 Times Baroque feat. Christopher Brandt
Barock und Moderne

Marco Uccellini (1603-1680)

La Bergamasca - Sopranblockflöte, Violine und B.c.

Antonio Vivaldi (1678-1741)

La Notte - Als Bearbeitung von 4 Times Baroque -
Altblockflöte, Violine, Cello und Cembalo
*Largo - Fantasmia Presto - Largo - Presto -
Largo Il Sonno - Allegro*

Luys Milan (ca.1500 - ca.1561)

Tento IV
(Gitarre solo)

Interview mit dem Komponisten
Christopher Brandt

Christopher Brandt (*1969)

Uraufführung „Concertino“ (2017)
komponiert für 4 Times Baroque

Pause

Antonio Vivaldi (1678-1741)

Kammerkonzert RV 100 in F-Dur
für Altblockflöte, Violine, Cello und Cembalo

Hans Werner Henze (1926-2012)

Drei Tentos aus Kammermusik 1958
(Gitarre solo)

Pierre Provo (1667-1757)

Triosonate in d-moll (ehem. TWV 42: d10) -
Altblockflöte, Violine und B.c.
Allegro - Adagio - Allegro - Presto

Mitwirkende

4 Times Baroque:

Jan Niggas (Blockflöte)
Jonas Zschenderlein (Violine)
Karl Simko (Violoncello)
Alexander von Heißen (Cembalo)

Christopher Brandt (Gitarre)

4 Times Baroque

wurde 2013 von den vier jungen Musikern Jan Niggles (Blockflöte), Jonas Zschenderlein (Violine), Karl Simko (Violoncello) und Alexander von Heißen (Cembalo) gegründet. Das in Frankfurt am Main ansässige Quartett gehört zu den aufstrebenden Ensembles der jungen Generation und kann Auftritte bei den bedeutenden Musikfestivals in Deutschland und Europa vorweisen.

Die Barockmusik und Historische Interpretationspraxis hat maßgeblich den musikalischen Werdegang der Musiker bestimmt. Sie lernten sich schon in frühen Jugendjahren kennen, wodurch sowohl eine freundschaftliche als auch professionelle Verbindung entstand, die den einmaligen Zusammenhalt der vier Musiker auszeichnet.

Ein wichtiges Bestreben des Quartetts ist der nahe Kontakt zum Publikum. Dies spiegelt sich in der lebendigen, auf Zusammenspiel perfektionierten Spielweise wider. Hinzu kommt eine kurzweilige Moderation, welche den Zuhörern einen wesentlichen Einblick in die gespielten Werke und das Schaffen der Musiker gibt.

Nachdem 4 Times Baroque 2013 den Publikumspreis beim internationalen Marini Wettbewerb in Neuburg gewann, produzierte das Quartett noch im gleichen Jahr die erste CD mit Werken von Arcangelo Corelli als Hommage an den großen Komponisten in dessen 300. Todesjahr. Im Herbst 2017 ist eine neue CD-Einspielung des Quartetts unter dem Label Deutsche Harmonia Mundi (Sony Music) geplant.

Christopher Brandt

arbeitete mit dem Ensemble Modern, dem Klangforum Wien, der Musikfabrik NRW, den Radiosinfonieorchestern Frankfurt, Saarbrücken und Berlin, Concerto Köln, Bang on a can, den Bochumer Sinfonikern und anderen.

Ur- und Erstaufführungen von Olga Neuwirth, Wolfgang Rihm, Frank Zappa, Helmut Oehring, Moritz Eggert, Clemens Gadenstädter, Helmut Lachenmann bei den Berliner Festwochen, den Wiener Festwochen, dem New Yorker Lincoln Center Festival, der RuhrTriennale und den Dresdner Tagen für Zeitgenössische Musik.

Preise und Auszeichnungen:

Carl-von-Ossietzky-Kompositionspreis, Wiener Karl-Scheit-Gitarrenwettbewerb u. A.

Seit WS 2008/09 ist Christopher Brandt Professor für Gitarre und Methodik an der Frankfurter Musikhochschule.

Samstag, 30.09.17, 20.00 Uhr

The Twiolins

CD-Release - Secret Places

Metamorphosis

Alexander Gonobolin (Ukraine)

Carpathian

Dawid Lubowicz (Polen)

Maha Nada

Sebastian Sylla (Deutschland)

TRANCE

Trance No. 1

Benjamin Heim (USA)

Atem Licht

Johannes Meyerhöfer (Deutschland)

Rock you vs. Ballerina

Jens Hubert (Deutschland)

Pause

Balkanoid

András Derecskei (Ungarn)

Doch Laub und Wolken unter Nacht

Johannes Söllner (Deutschland)

A fly's life and decline

Judit Varga (Ungarn)

RAINY DAY

Ich glaub', es gibt Regen

Rebecca Czech (Deutschland)

Three Moods for two Violins, I

Andreas Håkestad (Norwegen)

Eight Strings

Vladimir Torchinsky (Israel)

Schillers Nachtflug

Benedikt Brydern (USA)

The Twiolins

Marie-Luise Dingler (Violine)

Christoph Dingler (Violine)

The Twiolins

Die Geschwister Marie-Luise und Christoph Dingler sind Spezialisten der Gattung Violinduo. In einem musikalischen Umfeld aufgewachsen – der Großvater Kapellmeister, die Mutter Kantorin und Cembalistin – haben sie durch den gemeinsamen Lebenslauf und das beständige gemeinsame Proben ein höchstes Maß an Zusammenspiel und eine einzigartige Klangidentität erreicht. Dass sie dabei nicht nur das vorhandene Repertoire perfektionieren, sondern auch die Tradition des Violinduos in das Hier und Jetzt übersetzen, ist für beide eine besondere Leidenschaft und ihr wichtigstes Anliegen.

Um immer neue Dimensionen der Musik zu erforschen, haben die Twiolins einen eigenen Kompositionswettbewerb ins Leben gerufen und fordern alle drei Jahre zum Wettstreit auf. Mit gewagten Klangkombinationen, betörenden Melodien, oder wahnwitziger Virtuosität treten Komponisten aus aller Welt gegeneinander an und müssen die härteste Jury, das Publikum, für sich gewinnen. Über 500 Komponisten aus 55 Nationen nahmen bisher am Crossover Composition Award teil. In diesem Programm werden die Preisträgerwerke von 2015 präsentiert die unter dem Titel „Secret places“ auf CD erschienen sind.

Sie konzertierten international in den Ländern Indien, Bangladesh, Türkei, Tunesien, Spanien, Italien, Frankreich, Litauen, Österreich und Schweiz, bei nationalen und internationalen Festivals sowie als Gastkünstler auf der MS Europa 2. Gemeinsame Konzerte gaben sie u.a. mit ‚Spark – die klassische Band‘ (Echo-Preisträger) und Yuri Revich (icma-Gewinner).

www.thetwiolins.de

Mit freundlicher Unterstützung von



MATZNER & SÄLINGER
Anwaltskanzlei

0621 - 97 888 20
www.lex-mannheim.de

Sonntag, 01.10.17, 15 Uhr

Familienkonzert

Die verrückte Welt des Don Quichotte

Die berühmten Geschichten um den selbsternannten Ritter "Don Quijote von der Mancha" von Miguel de Cervantes Saavedra nach der Vorlage von Erich Kästner.

Musik von Georg Philip Telemann (1681-1767)

Mitwirkende:

Heidrun Eberhard (Violoncello),
Valeria Io Giudice (Violoncello),
Wolfgang Disch (Akkordeon),
Carmen Mosel (Blockflöten)

Mit diesem unterhaltsamen Projekt kommen wir auch in Kindertagesstätten, Schulen und andere Einrichtungen. Die Aufführung bietet Lehrern, Erziehern, Eltern und Kindern die Möglichkeit im Kindergarten- und Schulalltag mit der energiegeladenen und auch heute noch sehr ansprechenden Musik des 18. Jahrhunderts in Kontakt zu kommen.

Bei Interesse nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

Carmen Mosel (1. Vorsitzende)

Tel. 0621-87522253

c.mosel@MuFoMa.de

Thomas Rainer (Geschäftsführer)

Tel. 0621-8321270

t.rainer@MuFoMa.de

Sonntag, 01.10.17, 19.00 Uhr
Streichquartett der Mannheimer Hofkapelle
Boccherini - Haydn

Luigi Boccherini (1743-1805)

Quartett d-moll G.172 (op.10:2)

Grave - Allegro

Larghetto

Allegretto con moto

Joseph Haydn (1732-1809)

Quartett C-Dur Hob III:39 (op.33:3)

Allegro moderato

Scherzo - Trio

Adagio ma non troppo

Finale. Rondo, Presto

Pause

Luigi Boccherini

Quartett C-Dur G.183 (op.26:1)

Allegro molto

Tempo di Minuetto

Luigi Boccherini

Quartett g-moll G.205 (op.32:5)

Allegro commodo

Andantino

Minuetto con moto - Trio

Allegro giusto

Mitwirkende

Hans-Joachim Berg, Violine

Christine Rox, Violine

Ursula Plagge-Zimmermann, Viola

Marie Deller, Violoncello

Streichquartett der Mannheimer Hofkapelle

2014 schlossen sich Hans-Joachim Berg (Violine), Christine Rox (Violine), Ursula Plagge-Zimmermann (Viola) und Marie Deller (Violoncello) zum „Streichquartett der Mannheimer Hofkapelle“ zusammen. Die Musiker spielen auf historischen Instrumenten und möchten mit ihren Konzerten die Tradition der „Mannheimer Hofkapelle“ lebendig halten. Die Entstehung des Streichquartetts in der bis heute erhaltenen Form mit zwei Violinen, Viola und Violoncello ist eng verbunden mit den Komponisten der „Mannheimer Schule“ seit Johann Stamitz. Neben Werken von Johann und Carl Stamitz, Ignaz Holzbauer, Franz Xaver Richter und Wilhelm Cramer gehören aber auch Streichquartette von Telemann, Mozart, Haydn und Mendelssohn zum Repertoire des Quartetts. Ein besonderes Interesse der vier Musiker gilt der Wiederentdeckung der 91 Streichquartette des Komponisten Luigi Boccherini.

Hans-Joachim Berg

war vielfacher Preisträger bei Jugend musiziert und studierte Barockvioline bei Prof. Gottfried von der Goltz und Prof. Petra Müllejans. Als Gast musiziert er in diversen Ensembles und Orchestern. Neben seiner Tätigkeit als freischaffender Musiker unterrichtet er an den Musikschulen in Mannheim und Waghäusel.

Christine Rox

studierte an der Hochschule für Musik in Köln bei Igor Ozim und am Cleveland Institute of Music bei William Preucil. Sie ist Preisträgerin des Max-Rostal-Wettbewerbs und des Concours Long-Thibaud. Ihr Interesse für neue und alte Musik führte zu Engagements u.a. bei Ensemble Modern, Musica Antiqua Köln, e-mex ensemble, oh ton-ensemble, L'arpa festante.

Ursula Plagge-Zimmermann

Neben Aushilfstätigkeiten in den SWR Sinfonieorchestern Baden/Freiburg und Stuttgart sowie der Badischen Staatskapelle Karlsruhe ist Ursula Plagge-Zimmermann Mitglied verschiedener namhafter Barockorchester. An der Musikschule Waghäusel ist sie seit vielen Jahren musikpädagogisch tätig.

Marie Deller

konzertiert mit namenhaften Orchestern und Dirigenten. So u.a. mit dem Freiburger Barockorchester, Freiburger BarockConsort, La Stagione Frankfurt, Museumsorchester Frankfurt, Sinfonieorchester des HR, Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz. Darüber hinaus spielt sie viele Kammerkonzerte und ist als Instrumentalpädagogin tätig.

Video, Audio, Termine und Pressematerial findet man unter www.mannheimer-hofkapelle.de



ALLEGRA

macht die Musik

Privatfeiern | Firmenevents | Projektmanagement



SO, 08.10.17, 17 Uhr, Karmeliterkloster Frankfurt

Klosterkonzerte Frankfurt: Salomon Duo

Annette Wieland (Gesang) und Katharina Olivia Brand (Hammerflügel) - Lieder und Klaviermusik von Franz Schubert, Josephine Lang, Anselm Hüttenbrenner und Felix Mendelssohn-Bartholdy



SO, 15.10.17, 17 Uhr, Johanniskirche Mannheim

Sing Oper stirb! ...operette sich, wer kann!

Opern-Comedy mit Annette Postel. Sie erzählt aus dem Opern Nähkästchen und singt Opernparodien mit Koloratur und Komik, Crossover und Comedy! - tragisch, pompös, verrückt und komisch.



SO, 22.10.17, 17 Uhr, Jagdschloss Kranichstein

Kammerkonzerte Darmstadt: Amaryllis Quartett

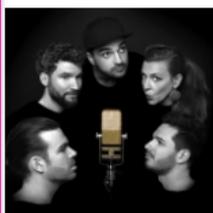
Streichquartette von Haydn, Ravel und Beethoven. Aufregend frisch und auf kluge Weise unkonventionell begeistert das Quartett in seinen Konzerten regelmäßig Publikum und Presse.



SA, 11.11.17, 20 Uhr, Jagdschloss Kranichstein

Kammerkonzerte Darmstadt: Guadagnini Trio

Klaviertrios von Mozart und der Geschwister Mendelssohn - Immer wieder zieht das Trio ihre Zuhörer mit gereiften Interpretationen und ihrer funkensprühenden Energie in ihren Bann.



SO, 12.11.17, 17 Uhr, John Deere Forum Mannheim

Unduzo

Mannheim-Premiere der neuen Bühnenshow der A-cappella-Band aus Freiburg. Pop, Rock, Disko, Latin-Rhythmen und Beatboxing gipfeln in witzigem Entertainment. Da passt alles zusammen!



SO, 17.12.2017, 17 Uhr, Johanniskirche Mannheim

BRASSerie und Kinderchor Juventus Vocalis

Ein Advents-Programm, wie es abwechslungsreicher kaum sein kann. Damit dieses Jahr kein Auge trocken bleibt, vereinen sich die festlichen Bläserklänge mit den glasklaren Stimmen des Kinder- Jugendchores

Termine, Gutscheine, Karten & Informationen:

Tel. 0621-8321270 | www.allegra-online.de

MusikForum Mannheim

Musik vergangener Jahrhunderte lebendig halten, das ist das erklärte Ziel des MusikForum Mannheim, Zentrum für Alte Musik. Die Faszination dieser Musik bringen wir heute in kleinen, feinen Konzerten Musikliebhabern und Musikinteressierten nahe und bereichern so das kulturelle Leben der Region. Besuchen Sie unsere Veranstaltungen in historischen Räumlichkeiten mit ihrer einzigartigen Atmosphäre. Lassen Sie sich überraschen, wie jung und frisch die Alte Musik bis heute klingt!

Wenn 300 Jahre alte Musik heute wieder live gespielt wird, ist es für uns eigentlich „neue Musik“, die wir hören. Die Noten in den alten Partituren sind nur als Grundgerüst zu verstehen. Sie bieten Raum für musikalische Gestaltung mit neuen Ideen und für Interpretationen mit Visionen. Bei jeder Aufführung mit „alter Musik“ entsteht so „neue Musik“.

Für Kinder, die zum ersten Mal Musik hören, ist jede Musik „neue Musik“. Ebenso verhält es sich bei Menschen, die eine bestimmte Musikrichtung zum ersten Mal hören.

Mit dem neuen Format „Enjoy Classic“ bringen wir alte und ganz neue Musik zusammen. Wir laden unser Publikum ein, sich auf überraschende Begegnungen mit alter wie neuer Musik einzulassen. Es werden Erlebnisse der besonderen Art!

Sie möchten uns zukünftig dabei unterstützen? Als Mitglied in unserem Verein oder durch eine abzugsfähige Spende helfen Sie uns, unsere Projekte fortzusetzen und neue Ideen zu realisieren. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Thomas Rainer', written in a cursive style.

Thomas Rainer - Geschäftsführer

MITGLIEDSCHAFT | SPENDE

MusikForum Mannheim e.V.

Vereins-Jahresbeiträge

Schüler, Studenten, Behinderte:	20,- EUR
Einzelpersonen:	40,- EUR
Familien:	60,- EUR
Firmen, Vereine, Parteien:	250,- EUR

Vorname

Name/Firma

Straße & Hausnummer

Wohnort

Telefon und Fax

Email

Geburtsdatum (bei Antrag auf Mitgliedschaft)

- Ich möchte die Vereinsarbeit mit einer **Mitgliedschaft** unterstützen und zahle gerne einen Jahresbeitrag in Höhe von _____ EUR
- Ich unterstütze die Veranstaltungen mit einer einmaligen **Spende** in Höhe von _____ EUR

Die Spendenbescheinigung erhalte ich an meine Anschrift.

Ich zahle

- per Überweisung** an BW Bank Stuttgart
IBAN: DE09 60050101 7496507639, BIC: SOLADEST600
- per SEPA-Lastschrift**
Ich ermächtige Sie widerruflich meinen Mitgliedsbeitrag / Spendenbetrag zu Lasten meines Girokontos abzubuchen:

Kontoinhaber (falls abweichend)

Bank

IBAN

BIC

Ort/Datum

Unterschrift

ENJOY CLASSIC

Eine Veranstaltung des MusikForum Mannheim e.V.
In Kooperation mit



ALLEGRA
macht die Musik
www.allegra-online.de

BIG LINDENHOF

BÜRGER-INTERESSEN-GEMEINSCHAFT LINDENHOF E.V.

Mit freundlicher Unterstützung von

 **iperdi**
intelligente Personaldienstleistungen

Impressum:

MusikForum Mannheim e.V.

c/o Thomas Rainer, Kalmitstr. 24, 68163 Mannheim

Tel. 0621 8321270 • Fax 0621 8321271

www.MuFoMa.de



facebook.com/MusikForum.Mannheim